Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 24 (1902)

Heft: 24

Anhang: Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abend.

Des Tages Ufer sanft verblaßt . . .
Wirf ab, was du getragen hast
An Lust und Leid und werde still,
Da nun der Abend kommen will.

Des Schlummers wundervolles Meer
Dehnt sich um deinen Nachen her,
Und fern, auf blauer Wogen Schaum,
Wiegt lächelnd sich ein schöner Traum.

Er schaut dich an — du kennst den Blick
Vor langen Jahren trug dein Glück
Das Antlitz, das dort grüßend winkt.
Dein Herz wird weit, die Welt versinkt . . .

Es treibt dich hin auf dunkler Flut:
Wie ruhst du sanft, wie ruhst du gut,
Nun dich die Welle singend hebt,
Und über dir der Friede schwebt!

Anna Ritter.

Schweizerischer gemeinnütziger Frauenverein.

Mittwoch den 18. und Donnerstag den 19. Juni findet die Jahresversammlung des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins in Aarau statt. Zur Verhandlung kommen unter andern interessanten Traktanden: Die Organisation der freiwilligen Hülfe im Kriegsfalle, Bericht der Krankenpflegerinnenschule und des Frauenspitals in Zürich, Bericht des Haushaltungslehrinnenseminars Bern, gemeinsames Vorgehen mit dem Schweizerischen Wirteverein und dem Schweizerischen Hoteliersverein zur Gründung einer Köchinnenschule.

Zu langer Rock, zu kurzer Verstand.

Der „Davoser Zeitung" wird geschrieben: Gestatten Sie mir, die Behörden von Davos darauf aufmerksam zu machen, daß sehr viele Damen durch ihre langen, schleppenden Kleider förmliche Staubwolken auf den Straßen aufwirbeln! Wenn die betreffenden Damen selbst nicht über so viel Bildung und Einsicht verfügen, um den allereinfachsten Regeln der Hygieine Rechnung zu tragen, so ist es, glaube ich, die Pflicht der Behörden, dieselben durch „Verbote" und „Bußen" eines Bessern zu belehren. In Meran z. B. ist das Tragen der Schleppen nicht nur von der Sanitätspolizei strikte verboten, sondern vom Publikum selbst derart verpönt, daß eine Dame sich wohl hüten dürfte, mit einem schleppenden Kleid auf der Straße zu erscheinen, aus Furcht, daß der erstbeste Herr auf dasselbe mit Absicht treten und das Kleid beschädigen könnte.

Abgerissene Gedanken.

Es gibt nichts schlimmeres als einen Ehemann der nicht weiß, mit was er die Zeit ausfüllen soll.

* * *

Alles, was man besser
Weiß, auch immer sagen,
Heißt, ein offnes Messer
In der Tasche tragen.

* * *

Mütterlein Natur teilt jedem
Eine ihrer Gaben zu.
Selbst der dümmste Wicht hat etwas,
Das er besser weiß als du.

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. P. in A. Die Kraft des Charakters steht hoch über den Geisteskräften und darum ist jene auch schon beim jungen Kinde zu wecken und zu entwickeln. Eine verfrühte Weckung und Schulung des Geistes schädigt den Menschen oft für sein ganzes Leben, die frühzeitige Schulung des Charakters dagegen macht ihn stark und tüchtig für seine künftige Aufgabe. Trotzdem wird so oft gegenteilig verfahren. Viele Eltern können nicht früh genug mit dem Schulunterricht ihrer Kleinen beginnen, was aber die Charakterbildung anbetrifft, da sind sie von einer unbegreiflichen Sorglosigkeit „Das kommt alles mit dem Verstand", sagen sie zuversichtlich, und sie scheinen nicht im Entferntesten daran zu denken, daß bis zum Betätigungsalter des Verstandes auch die Fehler Zeit haben groß zu werden, zu erstarken und sich fast unausrottbar einzuleben. Eltern, die auf diese Weise kalkulieren, sind ganz auf dem Holzwege, denn es ist doch widersinnig, von der Schule zu verlangen, daß der Lehrer, dem vielleicht 40—50 Kinder unterstellt sind nebst dem bis in's Detail vorgeschriebenen, möglichst hoch und weit gesteckten Unterrichtsziel auch noch die ganz vernachläßigte Bildung des Charakters eines jeden einzelnen Schüler's sollte beginnen und zu einem guten Ende führen können. Wer die Erziehung der Kinder von diesem Gesichtspunkte aus auffaßt, der hat kein Recht, sich über bedauerliche Resultate zu beklagen.

Die Genfer Uhren sind weltberühmt!

Grösste Auswahl. Billigste Berechnung bei

E. Vernier, Fabrikant in Genf.

Reich illustrierter Katalog [1942
auf Verlangen gratis und franko.

Zahlung Fr. 3. 50 bis 5 Fr. monatlich.

Reparaturen jeder Art prompt, sorgfältig, billig ausgeführt.

IM SOMMER.

Um sich immer einen frischen und parfumierten Atem zu bewahren, genügt es, den Mund mit Wasser, welchem man einige Tropfen Pfeffermünzgeist **„Ricqlès"** zusetzt, auszuspülen. Der **„Ricqles"** ist ein ausgezeichn. Mundwasser, reinigt sehr angenehm den Atem. Außer Wettbewerb. Mitglied d. Preisgerichtes. Paris 1900. [1871

Kräftigungsmittel.

Herr **Dr. Em. Herz,** Frauenarzt in **Rzeszów** (Galizien) schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen **bewährte sich geradezu wunderbar** in allen Fällen von **Bleichsucht.** Das Allgemeinbefinden und der Appetit der von mir behandelten Patientinnen besserte sich rasch, die jahrelang vorhanden gewesenen Beschwerden schwanden in Bälde und nach kurzer Zeit trat **vollständige Genesung** ein." Depots in allen Apotheken. [968

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Für eine bestempfohlene Tochter wird Stelle gesucht als Stütze der Hausfrau oder zur Besorgung von Kindern, am liebsten in die französische Schweiz. Auf Aufnahme in einer nur guten Familie wird besonders reflektiert. Gefl. Offerten unter Chiffre A R 1894 befördert die Expedition. [1894

Ich suche für meine feine Fremdenpension eine gesetzte, tüchtige, charaktervolle Persönlichkeit, die absolut im Hotelwesen bewandert sein muss, da sie hauptsächlich den wirtschaftlichen Betrieb und die Kontrolle über den Verbrauch in Küche und Haushalt zu führen hätte. Es soll im wahrsten Sinne des Wortes eine treue Gehülfin und Stütze der Besitzerin sein, der man ruhig die Sache überlassen kann. Dass unter diesen Bedingungen familiäre und angenehme Stellung zugesichert wird, ist selbstverständlich. Bedingungen und alle näheren Angaben sind erbeten unter Chiffre BH 1927 an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung". [1927

Gesucht nach Luzern eine bescheidene Tochter als Arbeiterin, Schneiderin, welche auch etwas Lingeriearbeit versteht. Offerten unter Chiffre Luzern 1903 befördert die Expedition. [1903

Eine Dame, Besitzerin einer Fremdenpension im Süden, wünscht sich in einer feinen Pension oder in kleinerem Kurhaus bei einem 4—6 wöchentlichen Aufenthalt die nötigen Kenntnisse in den Bureauarbeiten zu erwerben. Gute, fliessende Schrift und korrekter Briefstyl, sowie teilweise Vorkenntnisse in der speciellen Branche sind vorhanden. Gefl. Offerten mit Angabe der näheren Bedingungen nimmt die Expedition des Blattes zur Uebermittlung entgegen unter Chiffre A 1931. [1931

Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608

Eine TADELLOSE BÜSTE
erzielt man in 2 Monaten durch den Gebrauch von RATIÉ'S
PILULES ORIENTALES
die einzig echten u. als *gesundheits-zuträglich* garantirt,
welche ohne die Taille vergrössern
ein **Graziöses Embonpoint** erzeugen.
Flacon mit Notiz Fr. 6,35. Man wende sich an Ap. P. Dor & F. Cartier, Genf 12, Rue du Marché, oder direct an Ap. RATIÉ, 5, Pass. Verdeau, Paris
(H 2836 X) 1383

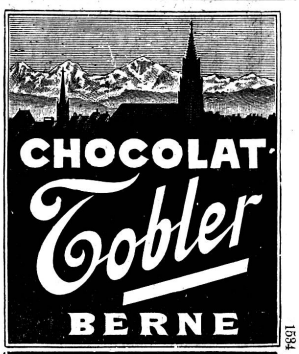
Bad Gonten
1920] Kanton Appenzell (Schweiz)
Altbewährtes Frauen- und Familien-Bad.
Starke Eisenquelle; rivalisierend mit Franzensbad, St. Moritz, Tarasp, etc.
Komfortabler, fein bürgerlicher Bau mit 120 Fremdenbetten.
Umfangreiche Park- und Waldanlagen mit 150 Ruhebänken.
Mässige Preise! Prospekte gratis und franko.

Ottenleuebad
1430 m ü. M. — Kanton Bern — Nächst dem Gurnigel
Luftkurort. Sonnig und geschützt. Herrliches Gebirgspanorama. **Starke Eisenquelle.** Pension mit Zimmer von Fr. 5.50 an. Elektr. Beleuchtung. Billard. Schweizerische und deutsche Kegelbahnen. Telegraph und Telephon. **Fahrverbindung täglich,** nachmittags 1½ Uhr, Sonntags ausgenommen. Abgangsort: **Café Berna,** Schauplatzgasse, **Bern. Eröffnung 10. Juni.** Prospekte durch
1859] (O H 8472) **C. Schmutz.**
Das berühmte **Schwefelwasser** des **Gurnigel** steht den Kurgästen in täglich frischen Sendungen unentgeltlich zur Verfügung.

(H 2739 Q) **SOOLBAD RHEINFELDEN** 1892
Hotel Dietschy und **Krone am Rhein.**
Vollkom. neu restauriert und bedeutend vergrössert. Personenaufzug. Elektr. Licht.
Kohlensaure Soolbäder. Prospektus gratis. *J. V. Dietschy.*

Für eine junge, gutgeschulte und guterzogene Tochter ist Stelle offen zur Besorgung, Ueberwachung und zum Unterricht eines schulpflichtigen Knaben. Die Betreffende muss auch den Klavierunterricht erteilen und die Kleider des Zöglings in Stand halten können. Gehalt nach Uebereinkunft. Eintritt auf Oktober. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie versehen, befördert die Expedition unter Chiffre P 1944. [1944

Versand direkt an Private von
St. Galler Stickereien
in nur tadelloser Ware für **Frauen, Kinder-** und **Bettwäsche, Taschentücher** u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1572
R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.



1684

SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE
CHOCOLAT CRÊMANT

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel.** Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen** an Güte. — **Feinste Blutreinigung.** [1815
Fördert Esslust **gutes Aussehen** gesunden Teint
Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. (H 1800 Y)

Verlangen Sie

überall nur den allein echten

Globus-Putzextrakt

wie diese Abbildung,

da viele wertlose

Nachahmungen

angeboten werden. [1770

Fritz Schulz jun.,

Aktiengesellschaft Leipzig.

Albert'sche

Universal-Garten- u. Blumendünger

Reine Pflanzen-Nährsalze

nach Vorschrift von Prof. Dr. Wagner Darmstadt. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.

Unübertrefflich

zu haben: [1822

In Blechdosen mit Patentverschluss **1 Ko. Fr. 1.80** oder **5 Ko. 6 Fr.**

Kleine Probedosen à 80 Cts.

bei Droguisten, Handelsgärtnern, Samenhandlungen u. s. w.

Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an:

General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern und Solothurn:

Müller & Cie. in Zofingen.

General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz. Unterwalden u. Tessin:

A. Rebmann in Winterthur.

Wiederverkäufer gesucht.

(Entsprechender Rabatt.)

[1585

Papeterien à 2 Fr.

enthaltend 100 Bogen feines **Briefpapier,** 100 **Couverts,** Bleistift, Federhalter, Siegellack, Stahlfedern, Radiergummi, Tinte und Löschpapier. Nützliche Ratschläge, wie man Geld verdient. — Alles in einer Schachtel nur **Fr. 2.—** franko bei Einsendung, sonst Nachn. [1453

A. Niederhäuser

Papierhandlung, **Grenchen.**

Vor reichlich einem Jahre wandte ich mich hülfesuchend an Herrn J. J. F. Popp in Heide, Holstein, um von meinem seit zehn Jahren währenden Magenleiden geheilt zu werden. Nach Gebrauch einer sechswöchentlichen Kur wurde ich vollständig geheilt und war auch bis heute noch ganz gesund. Alle Magenkranke wollen sich schriftlich an Herrn Popp wenden; derselbe ist gerne bereit, Buch und Frageformular kostenlos zu senden. Minderbemittelten wird gerne eine Ermäßigung der Kurtaxe gewährt.

Emma Rüegg in Wernetshausen
pr. Hinweil, Kt. Zürich.

1720]

Buchhaltung für Wirte, Bäcker, Metzger, Läden

aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478

Boesch-Spalinger, Bücherexperte, **Zürich.**

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt

Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Soolbad Schweizerhall

am Rhein bei Basel

Einziges Etablissement. ✻ ✻ ✻

mit direkter Sooleleitung in die Badewannen.

Kohlensaure Bäder. [1923] **H. Büsch,** Besitzer.

Kurhaus Vättis

im Taminatal.

950 Meter über Meer. Hauptausgangspunkt der St. Gallischen Hochgebirgstouren. Beliebter Ausflugspunkt der Ragazer Badegäste. Nahe ausgedehnte Waldungen. Prächt., vielseitige Mattenspaziergänge. Wunderschöner Lärchenhain (Hügel) inmitten des Dorfes. Preise incl. Zimmer von Fr. 4. 50 an. Bad im Hause. Telephon. Garten mit Kegelbahn. Doppelkurs nach Ragaz. Nerven- und Brustleidenden, sowie Vereinen, Schulen und Touristen sehr zu empfehlen. [1943

Witwe L. Zimmermann.

Grosse Auswahl

in [1536

Phantasie-Schachteln

für

Geschenke.

Berner Leinen

Bett- Tisch- Küchen- Handtuch- Hemden- Rein- u. Halb-

Nur garantiert **reellstes, dauerhaftestes** eigenes Fabrikat.

Jede Meterzahl. Muster franco. **Spec. Brautaussteuern** Monogr.-Stickerei. Billige Preise.

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [1531

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

4233 Fuss ü. M. Direktester Weg nach dem Ober-Engadin

Churwalden.

Graubünden. 1 resp. 2 Std. Fahrzeit nach u. v. Chur Bahnst.

Poststation. Extrapost. ✶ **Klimat. Höhenkurort.** ✶ **Telegraph. Telephon.**

An der Route Ragaz-Chur-Engadin gelegen. Vielbesuchter Kurort. Uebergangsstation. Durchlaufende Wagen ab Frankfurt a. M.

Hotel Krone (Kurhaus)

Pensionspreis mit Zimmer von **Fr. 7.50** an.

Bäder, Douchen.

Stets frische Füllungen der Mineralwasser von Tarasp, St. Moritz, Passug etc. Ozonreichste Wald- und Gebirgsluft. Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Hotels. — Lawn-tennis. — Arzt. — Prospekte mit klimatischen und botanischen Beilagen gratis. [1917

Saison 1. Juni bis 1. Oktober.

Juni und September ermässigte Preise. **E. Brügger,** Propr.

Amerik. Buchführung lehre gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459

H. Frisch, Bücherexp., **Zürich.**

Saponina ✚ Patent 420

Bestes aller existierenden Waschpulver.

Ersetzt Schmierseife u. Soda vollständig, macht die Wäsche auch ohne Bleiche blendend weiss und erspart Zeit und Geld bei grösster Schonung der Stoffe. In Anstalten, Hotels, Waschereien, wie auch bei Privaten mit bestem Erfolg eingeführt. Ware lieferbar in Kisten von

à 25 50 100 kg, in Fäss. à 120—200 kg

à 48 45 42 Cts. per kg 40 Cts.

franko jede Schweizer-Bahnstation. Verpackung frei. Prospekte u. Muster auf Verlangen sofort franko. [1916

Alleinverkauf für die Schweiz:

Alb. Schubiger, Luzern.

Wiederverkäufer und Vertreter werden gesucht.

Rausch Haarwasser

das beste Pflegemittel der Haare gegen Haarausfall, mangelhaften Haarwuchs und Schuppenbildung. Wo nicht erhältlich direkt durch [1827

J. W. Rausch, Emmishofen.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, **Zürich,** übermittelt frco. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung und **Heilung.** [1738

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

(Zh 1513 g) [1758

Man verlange ausdrücklich Originalaufmachung (b. Strangen Papiermanchett.) der Firma Lang & Cie. in Reiden.

Damen-, Herren-, Knaben-

Mittlere Bahnhofstrasse 60.

Meterweise. Muster franko. [1734

Maassanfertigung — tailor made.

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwigs Verlag,** Horwerstr. 22 I, **Luzern.** [1893

Reine, frische **Nidelbutter** z. Einsieden liefert gut und billig [1855

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

(„Otto" ist für die Adresse notwendig.)

Luftkurort Wolfhalden

Ht. Appenzell A.-Rh. 716 M. ü. M.

bekannt als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee und die umliegenden Gelände, hübschen Waldspaziergängen und bequemen Wegen nach herrlich gelegenen Ausflugsorten, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (S. B. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Privatpensionen mit schönen Zimmern, reichlichem Tisch per Tag von 3 Fr. an. Anmeldungen vermittelt unentgeltlich [1936

L-Arzt Fch Spengler

Elektro-Homöopathie „Sauter", Naturheilkunde, Massage, schwed. Heilgymnastik.

Bad- und Luftkurort

3 Stunden von Thusis. **Alvaneu** 950 m ü. M. Graubünden Schweiz

an der interessanten Albula-Route zum Engadin. 1933]

Saison vom 15. Juni bis 15. September.

Altbewährte, reiche Schwefel-Quellen. **Alpine Lage,** geschützt durch ausgedehnte **Fichtenwälder. Schattige Anlagen und bequeme Waldwege,** hart beim Hotel. **Rekonvalescenten und Nervenleidenden sehr empfohlen,** namentlich auch als **Vor-** und **Nachstation zum Engadin.** Neue Trink- und Spielhalle. Anwendung finden: **Luft-** und **Trinkkuren,** warme **Schwefelbäder, Douchen, Dampfbäder, Inhalationen, Massage** und **Kaltwasserkuren.** Komplette Pension von 6½ Fr. an. Begünstigung für Familien. Ausgezeichnetes Exkursions-Gebiet. Näheres und Prospekte franco und gratis. (OF 596)

Kurarzt: Dr. P. Schnöller. Besitzer: H. Balzer.

Pension Giger, Wallenstadter-Berg.

800 Meter ü. Meer. 800 Meter ü. Meer.

Eröffnet Ende Mai.

Neu renoviertes Haus, auf sonniger, windgeschützter Lage. Gelegenheit zu leichten Spaziergängen mit prachtvoller Fernsicht. Tannenwald in der Nähe. Post und Telephon im Ort. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 2. 50 bis 3 Fr. [1928

Empfiehlt sich bestens **Beat Giger.**

HOTEL GEMMI, Kandersteg

Berner Oberland 1200 Meter ü. Meer am **Gemmipass.**

Pension 6 Fr. bis 9 Fr. Ermässigte Preise bis Mitte Juli und ab Ende August. Prospekte gerne zu Diensten. Eisenbahnstation Frutigen. [1833

A. Rickli-Egger.

Pension Gartmann, St. Moritz-Dorf

empfiehlt sich verehrten Kurgästen und Passanten. Pensionspreis inkl. Zimmer von 8 Fr. an. Altes renommiertes Haus mit freundlicher Gartenanlage. Angenehme Verbindung zwischen Dorf und Bad durch elektrischen Tram. Achtungsvoll

1941] **P. Thöny-Gartmann.**

Herrenkleider

werden unzertrennt chemisch gereinigt, wenn die Farbe abgestorben, aufgefärbt und auf Wunsch unter billigster Berechnung repariert.

Färberei und Chem. Waschanstalt [1900

Terlinden & Co., vormals **H. Hintermeister**

Küssnacht. Zürich.

Verlangen sie gefl. Muster!

Tuchversandthaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Prachtvolle Frühjahrsneuheiten in Herren- und Knabenkleiderstoffen.

1861] **Ganz bedeutend billiger gestellte Preise als früher. Versandt franko.**

Dr. Wanders Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg.

	Preis
Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut	Fr. 1. 40
Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel	„ 1. 40
Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet	„ 2. —
Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung	„ 1. 40
Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentl. leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel	„ 2. —

Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons.

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1417

O. WALTER-OBRECHT'S

FABRIK-MARKE.

1311]

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.

Luftkurort Laax bei Waldhaus Flims

1050 Meter ü. M. **Hotel und Pension Seehof** 2½ Std. von der Stat. Reichenau

in schönster Lage des **Bündneroberlandes.** Prachtvolles Alpenpanorama. Grosse Waldungen in nächster Nähe mit sehr angenehmen Spaziergängen. Vielbenutzte Seebadanstalt, 2 Minuten vom Hotel entfernt. 16—20° R. Anerkannt gute Küche und Keller. Pension mit Zimmer von **6 Fr.** an. [1913

Juni und September reduzierte Preise. Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich

Ch. Walther-Gartmann.

Gegen Keuchhusten

wird das

Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als **sicherstes** und **unschädliches** Mittel ärztlich empfohlen. Wird **verdampft** und **nicht eingenommen.** [1891

Zu haben à 3 Fr per Schachtel in den **Apotheken.** Hauptdepot: **Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.**

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1639

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Um Schlank

zu werden unter gleichzeitiger Befestigung der Gesundheit bediene man sich der **"Pilules Apollo"**, deren wirkendes Princip das (aus Pflanzen gewonnene **"Vesicholsine"** ist. Diese von ärztlichen Autoritäten für gut befundenen Pillen machen *schlank, wirken aber nicht nachteilig* auf die Gesundheit wie so viele andere Produkte. Sie *führen nicht ab,* sondern wirken direkt auf die Ernährung und auf die Fettstoff-Zellen. Ausser der Heilung von übermässigem Embonpoint regularisiren die **"Pilules Apollo"** die Funktionen, verjüngen die Gesichts-Züge und verleihen dem Körper Gewandtheit und Kraft wieder. *Dies ist das Geheimnis jeder Frau, die sich eine schlanke und jugendliche Gestalt bewahren will.* — Die **"Pilules Apollo"** sind selbst den **delikatesten Naturen beiderlei Geschlechts zuträglich** und können nie der Gesundheit schaden. Die ungefähr zweimonatliche Behandlung ist leicht befolgen und das definitive Resultat bleibt vollständig forbestehen. — (Gesetzlich geschützte Marke). [1864

Flacon mit Notiz fr. 6.35. — Gegen Nachnahme fr. 6.75. Man wende sich an Herrn **J. RATIÉ,** Apoth., 5, Passage Verdeau, Paris, IXe.

Depot in GENF: Droguerie **P. DOY & F. CARTIER,** 12, Rue du Marché.

Man verlange auf den Schachteln den Stempel der "Union des Fabricants".

H 3945 X)

Wizemann's feinste Palmbutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als ***gesundes Kochfett befunden,*** selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich ***vorzüglich*** zum ***Kochen, Braten*** und ***Backen.*** Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. ***50 % Ersparnis*** gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4¾ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571

R. Mulisch, Florastr. 14, **St. Gallen.** Hauptniederlage für die Schweiz.

Neu! **Perl-Garn** *Neu!*

Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt.

Vorzüge dieses erprobten Hand- und Maschinen-Strickgarnes: **Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlender Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen.**

Verlangen Sie überall **ausdrücklich** die ächte, gesetzlich geschützte Marke „Perlgarn" Nr. 7/3fach mit der roten oder Nr. 8/3fach mit der grünen Etiquette und weisen Sie andere unter dieser Benennung offerierte Garne als Nachahmung zurück.

Handlungen können dieses **Garn,** sowie **fertige Strümpfe und Socken** zu Fabrikpreisen von den meisten **Engroshäusern** beziehen oder direkt vom Fabrikanten **J. J. Künzli,** Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in **Strengelbach** (Aargau). [1414

Nervin Herz' **feinste Fleischextraktwürze;** ein Theelöffel gibt sofort eine **vorzügliche Bouillon;** die angenehmste, natürlichste Würze f. Suppen, Saucen, Gemüse, Salat, Fisch u s.w. fertige **Fleischbrühesuppen, Suppeneinlagen,** und **getrocknete Gemüse** von bekannter Vorzüglichkeit, sind den tüchtigen Hausfrauen bestens empfohlen. [1832

M. Herz, Präservenfabrik Lachen am Zürichsee

Luftkur und stärkende Eisenbäder!

Kurhaus Sternen in Seewen bei Schwyz **mit eisenhaltiger Mineralquelle im Hause.** Ausgezeichnete Heilerfolge gegen **Blutarmut,** allgemeine **Körperschwäche,** überreizte **Nerven,** gestörten **Stoffwechsel, Gicht** etc. Komplette Badeinrichtung (Zusätze von Soole etc.). Ruhiger, angenehmer Landaufenthalt in schöner Lage. Grosse Park- und Gartenanlagen. Pensionspreis 4—5 Fr. je nach Zimmer. Prospekte durch
1905] **A. Huber-Blesi,** Propr.

700 m ü. M. **Pension Mülenen** Kanderthal

1937] **Bahnstation.** (H 3018Y)

Ruhige Fremdenpension mit schattigen Anlagen und Wäldchen in lieblicher Gebirgsgegend. Bäder. Arzt. Telephon. Pensionspreise Fr. 4. 50 bis 6. —.

Luftkurort Menzberg

Kanton Luzern, Station Menznau der Huttwil-Wohlhusen-Bahn. 1010 Meter ü. M.

ist eröffnet

Prachtvolle Fernsicht; schöne Spaziergänge in ans Kurhaus stossende Waldungen. Eigene Wasserversorgung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telephon Vom **1.** Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menznau. **Juni und September bedeutende Preisermässigung.** (O 406 Lz) [1925

Höflichst empfieh t sich **H. Käch-Graber,** Besitzer.

Unübertrefflich gegen fettglänzende Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ein Versuch überzeugt.

Nur der Namenszug

Bergmann

in roter Schrift auf der Etiquette gibt Gewähr für die Echtheit.
1807]

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er **gründlichen** Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1904] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodania) Ct. Appenzell A.-Rh. *L. Arzt Fch Spengler*
pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Tiefenkastner Eisen-Säuerling

ärztlich empfohlen gegen chronische **Magen-, Darm-** und **Lungen-Leiden** (bei Influenza, Verschleimung, **Erkältung,** Schnupfen, **Husten** gut erwärmt), Blutarmut, **Bleichsucht** (mit Milch gemengt).

Soliser Jod-Säuerling

gegen **Skropheln, Hautausschläge, -Entzündungen, -Anschwellungen** und **Kropf** (in diesen Fällen helfen namentlich bei Kindern nebst der Trinkkur laue **Waschungen und Umschläge** mit Solis) (O F 595) [1930

Bezug: bei: **Emil Saxer** zum Waldhorn, **St. Gallen.**

Parketol in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und auffrischt. Wichsen und Blochen fällt ganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in **Zürich** bei **A. von Büren,** Linthescherplatz; **Zug** Vorstadt bei **Jac. Landtwing; Schaffhausen** und **Winterthur** b **Gebr. Quidort,** od. d. die Fabrik v. **K. Braselmann, Höchst** a. M.
Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [1594

Kuranstalt Küssnacht a. Rigi.

Das ganze Jahr offen. Zu jeder Zeit Aufnahme chron. Kranker jeder Art, besonders Nervenstörungen, Gicht, Rheumatismus, Fettleibigkeit, chron. Katarrhe, Magen u. Darmstörungen, Blutarmut etc. (R 65 R) [1845
Prospekte durch die **Kurverwaltung.**

J. Nörr Zürich Bahnhofstr. 77
vorm. Teilhaber der erl. Firma Jordan & Cie.
altbekanntes, renommiertes grösstes Special-**Loden-** Geschäft d. Schweiz
Herren-, Damen-Nouveautés
meterweise; Massarbeiten.
Fertige Loden-Artikel! [1742
Muster- u. Modebilder franco.

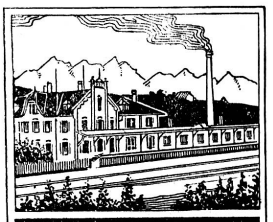
Erlernung der Buchführung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. **Alle Systeme. Garantierter Erfolg.** Man verlange Gratisprospekte. [1429

Boesch-Spalinger, Bücherexperte **Zürich.**
Etabliert seit 1888. **Stellenvermittlung.**

Sämtliche Damen- u. Kinderkonfektion fertige **Kleider** u. **Oberjupes** für Erwachsene und Töchter, neueste **Kleiderstoffe, Flanelle, Wolldecken** etc. zu festen, billigen Preisen.

Bruppacher & Co.
Oberdorfstr. 27, neben Grossmünster.
Firmabestand seit 1840. Ehrendiplom 1894. [1782



Alkohol-freie Weine
MEILEN

Lingerie.

Auswahlsendungen in brodierten **Spitzen** und **Entredeux** für Damenwäsche und abgepasste Vorhänge versendet **J. Engeli,** Broderies, Speisergasse 22, **St. Gallen.** [1940

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
1587] **Ennenda.**

Pension Dr. med. Fuchs, Küssnacht b. Zürich.

Nervenleidende, ruhige Gemütskranke, Pflegebedürftige, Reconvalescenten und Erholungsbedürftige finden familiäre Verpflegung. Ruhige Lage mit prächtiger Aussicht. — Telephon. (R 56 R) [1837

Spiez Hotel-Pension Erica

(am Thunersee)

In schönster, ruhiger, staubfreier Lage — Ganz neu und comfortabel eingerichtet. — Elektrisches Licht. — Mässige Preise. [1904

A. Bandi-Engemann.

[1612

Gelenkrheumatismus.

Zwei Jahre lang wurde ich von heftig., chron. **Gelenkrheumatismus** heimgesucht. Ich hatte fast immer Schmerzen, besonders nachts, das eine Mal in einzelnen, das andere Mal in allen Gelenken. Die Gelenke waren ziemlich geschwollen u. steif, vorzüglich die Fingergelenke. Am meisten war das linke Bein resp. das linke Fussgelenk behaftet, so dass ich den Fuss nicht gut bewegen u. fast nicht gehen konnte. Von diesem hartnäck. Leiden bin ich durch die sorgfältige, briefl. Behandlung der **Privatpoliklinik in Glarus** recht ordentl. hergestellt worden, so dass ich mich wieder frei bewegen und m. Hauswesen ohne Mühe vorstehen kann. Gunten am Thunersee, 14. März 1900. Frau Marie Stauffer.
Obige Unterschrift ist in meinem Beisein gemacht worden und ist echt. C. Graber, Vice-Gemeindepräs. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [1693